

Elvira Drobinski-Weiß

- 68 Jahre, verwitwet
- geboren auf Norderney
- aufgewachsen in Oldenburg
- Abitur und Studium der Erziehungswissenschaften in Oldenburg
- 1. und 2. Staatsexamen Lehramt an Grund- und Hauptschulen in Niedersachsen, Abschluss Diplom-Pädagogin
- Tätigkeit zuletzt als Rektorin der Grund- und Hauptschule Kollnau in Waldkirch
- Mitglied des Deutschen Bundestages von 2004-2017 für den Wahlkreis Offenburg
- seit 1978 Mitglied in der SPD
- u.a. Mitglied bei der Arbeiterwohlfahrt, aktives Mitglied im DRK-Ortsverein Kollnau, im Verein „Gegen Vergessen - für Demokratie“ und im Verein der Berliner Künstlerinnen 1867 e.V.

Die drei Charakteristika der Arbeit der Telefonseelsorge Berlin

- lebt Engagement
- schafft Gemeinschaft
- verbindet Menschen

unterstütze ich aus Überzeugung, denn es ist mir ein Anliegen, anderen dabei zu helfen, eine lebenswerte Zukunft zu haben. Und manchmal geht es auch darum, dass es überhaupt eine Zukunft gibt.

Soziales Engagement und eine solidarische Gemeinschaft sind nicht selbstverständlich. Für beides müssen Menschen immer wieder gewonnen werden. Gerade heute in einer Zeit des Individualismus ist dies eine Herausforderung. Eine Einrichtung wie die Telefonseelsorge ist dabei angewiesen auf das Ehrenamt, die Kompetenz der Hauptamtlichen und die gute Zusammenarbeit mit den Institutionen.

Ich möchte meine nach dem Berufsleben neu gewonnene Zeit deshalb dafür nutzen, als Teil dieses Teams die Telefonseelsorge mit meiner Erfahrung zu unterstützen - gerade weil es ein wichtiges Projekt von Menschen für Menschen ist.



DAVID URRY

- 34 Jahre alt, in München geboren und deutscher und britischer Nationalität
- Abitur und Studium der Betriebswirtschaft, Verwaltungswissenschaften und Psychologie
- Lebte seit 2014 in Berlin und arbeite in der Wirtschaftsförderung
- Konfessions- und parteilos
- Begeisterter Fahrrad- und Skifahrer

Seit der internen Ausbildung in 2017, bin ich als ehrenamtlicher Mitarbeiter der Telefonseelsorge Berlin e.V. tätig.

Für diese Arbeit begeistere ich mich jedoch schon seit meiner Zeit bei der Jugendtelefonseelsorge in Neuseeland 2009-10.

2018 wurde ich in die Ehrenamtsvertretung gewählt, mit dem Ziel, die interne, vor allem die technische Kommunikation zu verbessern.

Ich freue mich diese und andere Themen jetzt als Mitglied des geschäftsführenden Vorstands umzusetzen.

